



Unser Höchstädt **plus**

Amtliche Mitteilungen und mehr aus Höchstädt und den Stadtteilen am 15. Januar 2025

Aktuelle Informationen

Leben und Wohnen

Wirtschaft und Verkehr

Kultur, Vereine und Natur

Wissenswertes



Toller Erfolg der Aktion „Guter Zweck“

Von links: Johann Jall, Hans Mesch, Rainer Wanek, Annett Jung, Fabian Weiß, Thomas Häußler, Stephan Karg, Armin Hopfenzitz

In der Vorweihnachtszeit hat sich der Höchstädter Stadtrat gemeinschaftlich engagiert und eine Spendenaktion auf dem Höchstädter Freitagsmarkt ins Leben gerufen.

An den Markttagen 29.11. und 13.12.2024 wurde ein Punsch- und Glühweinstand sowie Weihnachtsgebäck angeboten. Alle Bürgerinnen und Bürger die am Marktplatz unterwegs waren konnten ein Heißgetränk für einen guten Zweck konsumieren.

Dabei gab es keinen festen Preis für die Tasse, die Besucher konnten vielmehr selbst entscheiden welchen Betrag sie spenden.

An den beiden Markttagen wurden so insgesamt 226 Euro gespendet. Dieser Betrag wird aufgeteilt auf die Grund- und Mittelschule sowie die Kindergärten.

Im Namen aller Stadträte danken wir Ihnen für Ihren Besuch und das Engagement für die Kinder.

AKTUELL IN DIESER AUSGABE

Höchstädter Adventskalender 2

Gebührenanpassungen.....5

Berufsinformesse „Fit for Job“.....8

Kita Don Bosco spendet für Tafel....9

Spende „Dein Pfand für Ida“10

Kolping spendet Theatererlös.....12

Höchstädter Adventskalender

Fast 1000 Tüftlerinnen und Tüftler machen bei unserem Adventskalender mit



Die Stadt Höchststadt möchte sich gerne mit der Wirtschaftsvereinigung Höchststadt e.V. herzlich dafür bedanken, dass auch im Jahr 2024 so viele Unternehmen, Einrichtungen und Vereine außerordentlich großzügig beim Höchstädter Adventskalender mitgewirkt haben.

Insgesamt hatten wir 954 Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die über E-Mail, über Facebook oder Instagram mitgerätselt haben. Die Preise – um nur einige zu nennen - reichten von Jahrestickets, über Sachpreise wie Spielesammlungen oder Reinigungssets, Gutscheinen für Frisörbesuche oder Tickets für Fußballspiele bis zu Goldbarren! Spitze! Die Gewinnerinnen und Gewinner sind alle informiert und werden sich – soweit sie das nicht schon getan haben – direkt bei den Beteiligten melden. An alle Gewinnerinnen und Gewinner: Viel Freude mit Ihrem Gewinn!

Auch die Live-Verlosungen am 13.12.2024 mit einigen Vertretern der beteiligten Unternehmen und vielen Stadträtinnen und Stadträten auf dem Marktplatz mit Glühwein auf Spendenbasis und bei der SSV Höchststadt sind sehr gut angekommen und haben unseren Adventskalender noch attraktiver gemacht. Gerne möchten wir das auch nächstes Jahr wiederholen.

Der 1. Preis wird erneut eine Gemeinschaftsaktion der Stadt Höchststadt mit der Wirtschaftsvereinigung sein: Ein Grillabend mit dem 1. Bürgermeister, das Fleisch im Wert von 100 € sponsert die Wirtschaftsvereinigung Höchststadt. Unser Gewinner Thomas V. kann sich jetzt schon auf einen lauen Sommerabend mit prominenten Grillköchen freuen.

Ein großes Danke geht an:

PHOTOSTRIE - Die Bildermanufaktur (2 Preise)
 Datentechnik Langer
 Stadtratsfraktion Freie Wähler
 Fabian Weiß Eventagentur
 Salon Melissa
 Bernd Meyer Fahrschule
 Musikverein Donauklang
 Stadtpfarrkirche Höchststadt
 SSV Höchststadt (2 Preise)
 CSU-Fraktion Höchststadt,
 Weinhandlung Hans Lohberger
 FC Bayern-Fan-Club Schlosspanther
 Buchbinderei Steckeler
 Daniela Hartmann Friseurmeisterin
 Schreinerei Michael Zill
 Restaurant Los Mexicanos
 Stadtbücherei Höchststadt
 Die Schlossfinken
 Fliesen Karg
 Sparkasse Höchststadt
 Bäckerei Salzmann
 Wirtschaftsvereinigung
 mit der Stadt Höchststadt.



Von links: Jakob Kehrlé und Rainer Wanek bei der Live-Verlosung



Von links: BGM Stephan Karg, Alinasharkie (über Instagram) und Stadtrat Thomas Häußler von der CSU-Fraktion



Von links: Manuela H. und Tanja Karg von Fliesen Karg

Amtsblatt

Bekanntmachung

Das **Amtsblatt Nr. 22** der Stadt Höchstädt a.d.Donau ist am 19.12.24 erschienen. Es enthält:

- ◆ Friedhofsgebührensatzung (FSG) der Stadt Höchstädt a.d.Donau vom 18.12.2024
- ◆ 3. Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Stadt Höchstädt a.d.Donau (BGS-EWS)
- ◆ 7. Satzung zur Änderung der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabensatzung der Stadt Höchstädt a.d.Donau (BGS-WAS)
- ◆ Satzung der DMVS-Stiftung (Diemer-Minas-von-Savigny-Stiftung) in Höchstädt a.d.Donau

Das **Amtsblatt Nr. 1** der Stadt Höchstädt a.d.Donau ist am 13.01.25 erschienen. Es enthält:

- ◆ Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für die Wahl zum Deutschen Bundestag am 23.02.25
- ◆ Wahlbekanntmachung zur Bundestagswahl
- ◆ Bekanntmachung und Ladung zur Neuwahl der ehrenamtlichen Vorstandsmitglieder und ihrer Stellvertreter (§ 21 Abs. 3 des FlurbG -, Art. 4 Abs. 3 Satz 1, 2 und 5 Abs. 4 Satz 1 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes - AGFlurbG -)

Das Amtsblatt ist online unter <https://www.vg-hoechstaedt.de/rathaus-service/amtsblatt/> abrufbar und kann auf Wunsch per Mail/Post zugesandt werden. Kontakt: Marina Eberle, Tel. 09074 44-12 marina.eberle@hoechstaedt.de

Vereinsförderrichtlinie

Abgabe Zuschussanträge

Die Zuschussanträge für die Förderungen (Basis-, konsumtive und investive Förderung) gemäß der Vereinsförderrichtlinie der Stadt Höchstädt sind **einheitlich bis zum 31.01.2025** bei der Stadtverwaltung einzureichen.

Bei konsumtiver und investiver Förderung gelten verspätet eingereichte Anträge für das Folgejahr. Bei der Basisförderung ist dies jedoch nicht der Fall, da keine Doppelförderung zulässig ist.

Bürgersprechstunde

Abgeordneter Manuel Knoll



Am Freitag, 24. Januar 2025 lädt Manuel Knoll zur Bürgersprechstunde von 14:00 bis 16:00 Uhr ein.

Sie findet in den Räumlichkeiten seines Wahl-

kreisbüros in Wertingen, Marktplatz 6 statt.

Alle Bürger/innen können die Gelegenheit wahrnehmen, um Anliegen vorzubringen und Einschätzungen mit auf den Weg zu geben. Eventuell vorhandener Schriftverkehr sollte zur Sprechstunde mitgebracht werden.

Es wird um Anmeldung gebeten per Mail unter info@manuel-knoll.de oder unter der Telefonnummer 08272-992997.

Einwohnerzahlen der VG

Stand: 01.01.2025 lt. OK.EWO

Ort	HW	NW	Gesamt
Höchstädt	5855	253	6108
Deisenhofen	613	31	644
Oberglauheim	225	19	244
Schwennenbach	214	6	220
Sonderheim	208	12	220
Gesamt	7115	321	7436
Blindheim	1037	33	1070
Unterglauheim	623	25	648
Berghausen	32	1	33
Weilheim	23	0	23
Wolpertstetten	189	2	191
Gesamt	1904	61	1965
Finningen	723	30	753
Mörslingen	1174	36	1210
Gesamt	1897	66	1963
Lutzingen	706	22	728
Unterliezheim	287	20	307
Gesamt	993	42	1035
Schwenningen	872	33	905
Gremheim	541	36	577
Gesamt	1413	69	1482
Gesamt VG	13322	559	13881

HW: Hauptwohnsitz/NW: Nebenwohnsitz

Bürgersprechstunde

Bürgermeister Stephan Karg



Am Donnerstag, 6. Februar 2025 bietet Bürgermeister Stephan Karg den Bürgerinnen und Bürgern zwischen 16 und 18 Uhr eine Sprechstunde im Rathaus an.

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um Terminabsprache über das Vorzimmer bei Frau Eberle unter Telefon 09074 44-12.

Stadtrat

Sitzungsgeld Dezember 2024

Die Damen und Herren des Höchstädter Stadtrates spenden ihr Sitzungsgeld in Höhe von 600 € an den Fischerverein Höchstädt 1954 für Sanierungsarbeiten nach dem Hochwasser.



Anmeldung

Brennholz

Die Stadt Höchstädt verkauft wie in den Vorjahren wieder Brennholz für Selbstwerber. Interessenten können sich telefonisch (Tel. 09074/44-52) unter Vorbehalt anmelden.

Gleichzeitig werden auch Voranmeldungen für eventuell anfallende IL-Fixlängen (ca. 4 m lang) entgegengenommen. Dieses Holz ist an befestigten Waldwegen gelagert.

Preise für das Forstwirtschaftsjahr 2024/2025:

Der Stadtrat der Stadt Höchstädt hat in seiner Sitzung vom 18. November 2024 nachfolgende Preise beschlossen.

A) Industrie-/Brennholz (Fixlängen)
- Hartholz pro fm, brutto 75,00 €
- Weichholz pro fm, brutto 55,00 €

B) Selbstwerbung
- Hartholz pro rm, brutto 30,00 €
- Weichholz pro rm, brutto 20,00 €

Beschriftung

Hausnummern und Briefkästen

Uns erreichen immer wieder Hinweise, dass die Hausnummern an den Gebäuden fehlen oder, dass die Briefkästen nicht mit dem Namen beschriftet sind. Briefsendungen von Stadt, Post und Paketdiensten können deshalb nur erschwert zugestellt werden. Wir bitten um Beachtung bzw. Behebung. Danke!

Bürgerservice-Portal

Anträge online

Im Rahmen des Bürgerservice-Portal haben Sie die Möglichkeit, Anträge an unsere Verwaltung zu erfassen und direkt online an das Bürgerbüro zur weiteren Bearbeitung weiterzuleiten.

Die unter Bürgerservice aufgeführten Dienste, wie z.B. Meldebescheinigungen, Ausweis-/Reisepasse-Statusabfrage sind in unterschiedlicher Art und Weise nutzbar.

Das Bürgerservice-Portal finden Sie auf der Startseite der Verwaltungsgemeinschaft Höchstädt a.d.Donau: www.vg-hoechstaedt.de

Wasseruhren



Überprüfung

Jedes Jahr wird immer wieder nach der Ablesung der Wasseruhren festgestellt, dass enorm große Mengen an Wasser verbraucht wurden. Dies ist meistens auf Defekte an Heizungsventilen, Rohrbrüchen, durchlaufende WC-Spülungen udgl. zurückzuführen. Daher empfehlen wir, den Wasserverbrauch bereits während des Jahres zu kontrollieren, um so hohe Kosten zu vermeiden.

Friedhof Höchstädt

Urnenstelen und –gemeinschaftsanlage

Bitte beachten Sie, dass das Gestaltungsrecht der Urnenstelen und der Urnengemeinschaftsanlage im Friedhof Höchstädt allein der Stadt vorbehalten bleibt.

Es dürfen keinerlei Gegenstände, Blumen oder Pflanzen angebracht und abgelegt werden. Blumenschmuck anlässlich der Bestattung ist in angemessener Frist, spätestens 30 Tage nach der Bestattung, auf eigene Kosten zu beseitigen.

Die Aufstellung von Kerzen ist dort nicht erlaubt. Wir bitten um entsprechende Beachtung.

Bitte beachten!

Sicherung der Gehbahnen im Winter

Die Verordnung über die Reinhaltung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter legt in den §§ 9 bis 11 die Verpflichtung fest, die Gehbahnen und Gehwege an Werktagen ab 7.00 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8.00 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte vorrangig mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z.B. Sand, Splitt), ggf. auch mit Tausalz, nicht jedoch mit ätzenden Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen.

Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20.00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

Rufbus

Preise wie öffentliche Verkehrsmittel

In Zusammenarbeit zwischen der Schwabenbus GmbH, der Stadt Höchstädt und dem Landkreis Dillingen können unseren Bürgerinnen und Bürgern Rufbusse auf festgelegten Linien angeboten werden.

Diese Fahrten finden nur auf Vorbestellung durch den Fahrgast statt. Der Fahrgast wird dann zu den im Fahrplan festgelegten Zeiten an der gewünschten Haltestelle abgeholt.

Es stehen folgende Linien zur Verfügung:

- 9101**
Wertingen-Höchstädt-Dillingen und zurück
- 9101A**
Höchstädt-Buttenwiesen-Lauterbach und zurück
- 9108**
Höchstädt-Lutzingen-Bissingen und zurück
- 9096**
Dillingen-Mörslingen-Finningen und zurück

Wenn Sie einen Rufbus benötigen, melden Sie sich bitte mindestens 1 Stunde vor der ausgewiesenen Abfahrtszeit unter Tel 09071 77030-30. Die Rufbuszentrale ist Mo bis Fr von jeweils 08 – 19 Uhr besetzt. Die Nutzung eines Rufbusses, der vor 8 Uhr morgens planmäßig abfährt, ist am Vortag bis spätestens 16 Uhr anzumelden.

Alle Fahrpläne finden Sie unter www.rufbus.de oder www.landkreis-dillingen.de/rufbus

Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Eine Entsorgung auf die Straßenfläche ist zu unterlassen! Zudem wird darauf hingewiesen, dass Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege von Schnee und Eis freizuhalten sind.



Bild: Pixabay

Vakuumsystem

Informationen

Aufgrund der in letzter Zeit vermehrt aufgetretenen Störungen der Absaugeinheiten weist die Stadt darauf hin, dass diese mindestens einmal pro Monat auf Dichtheit und Funktion zu prüfen sind.

Aufgetretene Mängel sind dann von den Installationsbetrieben umgehend zu beheben, um die Druckverhältnisse der anderen angeschlossenen Häuser nicht unnötig zu beeinträchtigen.

Weiter wird darauf hingewiesen, dass die Hausabsperreinrichtungen auf den Grundstücken frei zugänglich gehalten werden müssen, damit bei einer größeren Leckage der Absaugeinheit diese vom Netz abgesperrt werden kann, um somit einen größeren Druckabfall in der Hauptleitung zu vermeiden.

Um Verstopfungen weitgehend zu verhindern, sind Wattestäbchen, Damenbinden, Kunststoffverpackungen, WC-Duftspender, Knochen usw. aus dem Abwassersystem fernzuhalten.

Weiterhin weist die Stadt Höchstädt a.d.Donau darauf hin, dass das Kläranlagenpersonal nur für das Vakuumleitungsnetz zuständig ist. Störungen an den Vakuumventilen und Steuergeräten sind von einem Installationsbetrieb zu beheben.

Gebührenanpassung für Wasser, Abwasser und Friedhof

Geänderte Gebühren ab 1. Januar 2025

Die Stadt Höchstädt passt aufgrund der in den letzten Jahren gestiegenen Kosten in verschiedenen Bereichen zum 1. Januar 2025 die Gebühren für einige Dienstleistungen an. Mit Beschlüssen des Stadtrats vom 18. Dezember 2024 wurden hierfür Änderungen der jeweiligen Satzungen für Wasser, Abwasser und die kommunalen Friedhöfe beschlossen.

Die Änderungen basieren auf Gutachten des Bayerischen Kommunalen Prüfungsverbands (BKPV), welcher unabhängig und ergebnisoffen in regelmäßigen Abständen zur Prüfung der Gebühren beauftragt ist. Grundsätzlich sind alle Kommunen nach Art. 8 Kommunalabgabengesetz verpflichtet, kostendeckende Gebühren zu erheben.

Im Einzelnen werden angepasst:

Wasser

Die Grundgebühr für den Wasserbezug in Höchstädt & Sonderheim beträgt ab dem kommenden Jahr für die kleinste Wasseruhrengröße 72 EUR/Jahr (bisher: 54 EUR/Jahr). Pro Kubikmeter Wasser fallen künftig 1,56 EUR/m³ (bisher: 1,35 EUR/m³) an.

Grund für den Anstieg der Wasserverbrauchsgebühr sind die erheblichen Investitionen in den neuen Brunnen und die damit zusammenhängende gesetzlich vorgeschriebene Ausweisung des neuen Wasserschutzgebietes mit den Ausgleichszahlungen an die Pächter, die Sanierung des Wasserwerks sowie den Austausch zahlreicher in die Jahre gekommener Leitungen im Stadtgebiet. Diese für die nachhaltige Sicherung unserer Wasserversorgung und dem Erhalt der hohen Wasserqualität nötigen Maßnahmen schlagen nun erstmals im Jahr 2025 auch gebührentechnisch zu Buche.

Dennoch bleibt das Höchstädter Wasser im regionalen wie auch bayernweiten Vergleich günstig:

Gundelfingen	2,75 EUR / m ³
Dillingen	2,05 EUR / m ³
Lauingen	2,05 EUR / m ³
Rieswassergruppe	1,76 EUR / m ³
Durchschnitt Bayern (2022)	1,66 EUR / m ³
Höchstädt (neu)	1,56 EUR / m ³
Wertingen	1,50 EUR / m ³

Abwasser

Auch die Kosten für die Abwasserentsorgung werden aufgrund verschiedener Faktoren angepasst. Ab dem 1. Januar steigt die Grundgebühr auf 72 EUR/Jahr (bisher: 40 EUR/Jahr) und die Gebühr für die Entsorgung von Schmutzwasser bei Volleinleitung (mit Oberflächenwasser) auf 2,60 EUR/m³ (bisher: 2,04 EUR/m³). Die Schmutzwassergebühr ohne Oberflächenwasser steigt auf 2,27 €/m³ (bisher: 1,76 €/m³).

Grund hierfür sind Investitionen in unsere Kanalsysteme und die Abwasserreinigungsanlage im Bruckwörth, aufgrund der Inflation gestiegene Personalkosten sowie stark gestiegene Stromkosten. Da die Abwasserentsorgung besonders stromintensiv ist und die Strompreispbremse zwischenzeitlich ausgelaufen ist, beeinflussen höhere Kosten für Strom die Kalkulation in erheblichen Maßen.

Die neuen Abwassergebühren ab 2025 bewegen sich im bayernweiten und regionalen Durchschnitt:

Gundelfingen	3,13 EUR / m ³
Lauingen	3,00 EUR / m ³
Höchstädt (neu)	2,27 EUR / m ³
Dillingen	2,16 EUR / m ³
Durchschnitt Bayern (2022)	2,09 EUR / m ³

Beispiel für Schmutzwasserentsorgung Oberflächenwasser

Städtische Friedhöfe

Aufgrund immer geringerer Nachfrage nach Grabplätzen und auch hier inflationsbedingt gestiegener Unterhaltskosten werden auch die Gebühren für die Nutzung der städtischen Friedhöfe in Höchstädt, Deisenhofen, Oberglauheim und Schwennenbach angepasst. Für ein Familiengrab mit zwanzigjähriger Laufzeit werden künftig mindestens 88 EUR / Jahr fällig (bisher: mindestens 66,55 EUR / Jahr). Urnenerdgräber kosten künftig 73,07 EUR / Jahr (bisher: 55,27 EUR / Jahr).

Zur Abfederung sozialer Härten und zur Überbrückung des derzeit laufenden Transformationsprozesses unserer Friedhöfe hat der Stadtrat allerdings beschlossen, angesichts dieser Sondereffekte lediglich 80 % der durch den BKPV kalkulierten Gebührenerhöhung künftig zu erheben. Zugleich sollen bereits im nächsten Jahr die Planungen für eine mögliche unterhaltsfreundlicheren Umgestaltung des Höchstädter Friedhofs beginnen.

Alle geänderten Gebührensätze und die dazugehörigen Satzungen finden Sie jederzeit auf unserer Homepage unter diesem QR-Code:



Bild: zwiebackesser / stock.adobe.com

Ausflug der „AG-Heimat“ der Ganztagsbetreuung

Besuch bei der SSV Höchstädt Abteilung Kegeln

Die Schüler der Grundschule Höchstädt durften sich beim Kegeln der SSV Höchstädt erproben.

Der 1. Vorstand Herr Werner Schmid und ein Teil von seinem Kegelteam nahmen sich am Mittwoch Nachmittag ihre Freizeit um den Schülern in der Spielstätte der Rudolf Kimmeler Arena das Kegeln zu ermöglichen.

Ihnen wurde kurz erklärt, worauf Sie unbedingt achten sollten, bevor Sie den ersten Schub anschoben. Voller Spannung ging es dann los und es war gut zu beobachten mit welcher Freude die Schüler dabei waren und bei jedem getroffenen Kegel danach die Arme in die

Höhe warfen.

Sie konnten sich für eine Stunde an zwei verschiedenen Spielsystemen ausprobieren.

Die Stunde verging für die Schüler "wie im Fluge"! Beim Umziehen kam einige Male die Frage: "Kegeln wir nächste Woche wieder?"

Somit war diese selbstlose Bereitschaft und "Zeitintention" im wahrsten Sinne des Wortes ein freudiges Ereignis.

Ein "dickes Dankeschön" für das Team vom Höchstädter Kegelverein!

Autor und Bild: Artur Kolb



St.-Bonaventura FOS

Informationstag & Tag der offenen Tür

Wann?

Samstag, 25. Januar 2025, ab 9:30 bis 12:00.

Wo? Konviktstraße 11a, Skala-Gebäude, 1. OG (Eingang über den Parkplatz)

Die Bona-FOS startet neben den bisherigen Zweigen Wirtschaft und Technik ab 09/2025 mit einem neuen Sozial-Zweig - ebenfalls in Kooperation mit Einrichtungen aus der Region.

Wir öffnen für interessierte Schülerinnen, Schüler und deren Eltern von 09:30 Uhr bis 12:00 Uhr unsere Türen und laden herzlich zum Kennenlernen ein. Wir bieten Informations- und Beratungsmöglichkeiten sowie Gesprächsmöglichkeiten mit Lehrkräften und Schülerinnen und Schüler der Bona-FOS an.

Jeweils um 10:00 und um 11:00 wird ein kurzer Info-Vortrag über die Zugangsvoraussetzungen, die Ausbildungsrichtungen und den Ablauf des Praktikums angeboten. Wir freuen uns auf Euch!

Weitere Informationen auf der Schul-Webpage:
www.bonaventura-fos.de



Informationsmöglichkeiten zum Übertritt

St.-Bonaventura-Gymnasium Dillingen

Das St.-Bonaventura-Gymnasium Dillingen lädt alle Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse Grundschule mit ihren Eltern ein:

Samstag, 01.02.2025: „Tag der Begegnung“-Informationsveranstaltung für Eltern und Kinder; Beginn um 10 Uhr in der Aula der Schule.

Es erfolgen erste aufschlussreiche, abwechslungsreich zusammengestellte Informationen zu den Ausbildungsrichtungen, zur Sprachenfolge, zum besonderen Profil und zu weiteren pädagogischen Besonderheiten am Bona.

In kleinen Gruppen wird das Schulhaus besichtigt und somit kann direkt Bona-Atmosphäre geschnuppert werden. Begleitet werden die Gäste von Lehr-

kräften und Fünftklässlern, denen man natürlich auch weitere Hinweise zum Schulleben entlocken kann.

Mitmach- und Kennenlernangebote für Schülerinnen und Schüler (z.B. Ausprobieren von Musikinstrumenten) bzw. individuelle Beratung für Eltern und ihre Kinder durch Schulleitung, Fach-Lehrkräfte und Elternvertreter runden den Vormittag ab.

Freitag, 14.3.2025: Tag der offenen Tür für Grundschüler und Eltern;

14 Uhr bis 17 Uhr: Führungen, Präsentationen und Workshops zu den vorangegangenen Projekttagen.

Die Schule öffnet ihre Türen und ermöglicht Einblicke in das Gebäude, in den Unterricht, in Projekte und in die Ergeb-

nisse der Projekttag zum Thema „WurzelWerk – was verbindet uns“ (Identität/ Persönlichkeit/ Heimat). Für Musik und bayerische Schmankerl ist natürlich auch gesorgt. Wir freuen uns auf Ihren/euren Besuch.

Übrigens: Bei uns sind alle Schülerinnen und Schüler unabhängig von ihrer Glaubensrichtung herzlich willkommen.

Weitere Informationen auf unserer Schul-Homepage: www.bonaventura-gymnasium.de

Autor: Oliver Stahl



Berufliches Schulzentrum Höchstädt wünscht ein gutes Jahr 2025

Klassensprecher bedanken sich für Zusammenarbeit

Die Berufsfachschulen für Kinderpflege, Sozialpflege sowie Ernährung und Versorgung, das Berufsvorbereitungsjahr und die Berufsintegrationsklassen aus Höchstädt möchten sich herzlich für die tolle Zusammenarbeit mit Betrieben aus Höchstädt und der Umgebung bedanken.

Die Schülerinnen und Schüler der Berufsfachschulen haben während ihrer Einsätze in Einrichtungen der Alten- und Krankenpflege, in Kindergärten und Gemein-

schaftsküchen eigene Fähigkeiten und Fertigkeiten erprobt, theoretisches Wissen aus dem Unterricht angewendet und so ihr Können unter Beweis gestellt.

Auch die Schülerinnen und Schüler der Berufsvorbereitungs- und Berufsintegrationsklassen konnten während erster Praktika Erfahrungen im betrieblichen Alltag sammeln.

Zudem haben sich die Schülerinnen und

Schüler auch im Stadtleben von Höchstädt eingebracht. Sei es durch die Mithilfe beim Aufbau des Stadtfestes, durch eine Umwelt-Aktion oder das Aufhängen von Vogelfutterhäuschen und Insektenhotels, die im praktischen Unterricht hergestellt wurden. Wir freuen uns auf die weitere gute Zusammenarbeit im Jahr 2025.

Autorin: Sabrina Walking
Bild: Julia Bronnhuber



Die Klassensprecher senden gemeinsam mit den Lehrkräften Oxana Rets, Olga Maciejewski, Rosa Kanefzky und Schulleiter Gerhard Weiß gute Neujahrswünsche

Vorträge der Digitallotsen zu Internetsicherheit und Mikrotransaktionen

Regionalmanagement des Landkreises Dillingen lädt alle Interessierten zur Veranstaltungsreihe ein

In Zusammenarbeit mit dem BayernLab Dillingen finden hierzu zwei spannende Vorträge zu den Themen „Digitaler Kompass: Internetsicherheit und Medienkompetenz für (Groß)-Eltern und Pädagogen“ am 28. Januar von 17:00 bis 20:00 Uhr und „Verkaufsstrategien in der Spieleindustrie: In-App-Käufe, Lootboxen und ihr Einfluss auf Jugendliche“ am 4. Februar von 18:00 bis 19:30 Uhr statt.

Beide Veranstaltungen finden in den Räumen des BayernLabs Dillingen in der Bahnhofsstraße 1 statt.

Beim Vortrag „Digitaler Kompass: Internetsicherheit und Medienkompetenz für (Groß)-Eltern und Pädagogen“ am 28. Januar erfahren die Teilnehmer alles über die Wichtigkeit der Kompetenz des Umgangs mit digitalen Medien. Das gilt für Erwachsene, aber besonders auch für Kinder und Jugendliche. Sie erfahren in unserem Vortrag, wie Sie Ihre Geräte und Konten sicher machen, wo die rechtlichen Grenzen des Internets liegen und

welche Bedeutung soziale Medien haben, gerade auch für Heranwachsende.

Der Vortrag „Verkaufsstrategien in der Spieleindustrie: In-App-Käufe, Lootboxen und ihr Einfluss auf Jugendliche“ am 4. Februar bietet eine Einführung, wie die Spieleindustrie In-App-Käufe und Verkaufsstrategien wie Microtransactions und Lootboxen nutzt. Anhand verschiedener Spiele erklären wir die Auswirkungen auf Kinder und Jugendliche und geben Tipps, wie Sie diese für einen verantwortungsvollen Umgang sensibilisieren können.

Im Anschluss an den Vortrag haben die Teilnehmer die Möglichkeit, sich beim Stehimbiss miteinander zu vernetzen und untereinander auszutauschen.

Die Teilnahme ist kostenlos, jedoch ist eine Anmeldung erforderlich, da die Plät-

ze begrenzt sind.

Interessierte werden gebeten, sich bis zum 20. Januar 2025 per Telefon unter 09074/9587842 oder E-Mail an regionalmanagement@landratsamt.dillingen.de zu der Veranstaltung anzumelden.

Autor: Peter Hurler
Bilder: Landratsamt Dillingen, Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung



BayernLab
Eine Initiative des Bayerischen Staatsministeriums
der Finanzen und für Heimat



Kneipp-Kindergarten Deisenhofen

Aktivitäten

Spende der Kolping-Familie

Die Kinder des Kneipp-Kindergartens Deisenhofen, bedanken sich ganz herzlich für die Spende der Kolping-Familie. Wir haben unseren Kindern damit einen großen Wunsch erfüllen können und ein Puppenhaus für unsere Mäusefamilie gekauft. Vielen Dank!



Der Nikolaus zu Besuch im Kneipp-Kindergarten Deisenhofen

Am 06.12.24 war für unsere Kindergartenkinder ein besonderer Tag. Wir haben Besuch vom Nikolaus bekommen. Nach einer kurzen Begrüßung hat er uns aus seinem goldenen Buch vorgelesen. Wir haben ihm ein kleines Gedicht aufgesagt und zum Abschied hat jedes Kind eine kleine Überraschung vom Nikolaus bekommen. Ein herzliches Dankeschön an unseren Nikolaus.

Plätzchen Verkauf

Mit dem Erlös des diesjährigen Plätzchenverkaufs haben die Eltern einen



großen Gewinn erzielt, der zu 100% den Kindern zugutekommt.

Ein großes Dankeschön geht an die fleißigen Bäckerinnen, den Elternbeirat des Kneipp Kindergartens Deisenhofen und den zahlreichen Käufern. Vielen Dank auch an Familie Wunderle für die Erlaubnis, im Dorfladen zu verkaufen.

Das Team und auch die Kinder vom Kindergarten bedanken sich von Herzen.

Christbaum

Wir bedanken uns recht herzlich, dass wir, wie schon in den letzten Jahren auch dieses Jahr wieder einen tollen, großen Christbaum in unserem Hof vor dem Kindergarten stehen haben.

Herr Kaltenegger hat sich wieder um die Besorgung und das Aufstellen des Baumes gekümmert.

Der Baum stammt auch dieses Jahr wieder von Herrn Hermann Remmele. Die großen und kleinen Leut`vom Kneipp-Kindergarten freuen sich sehr darüber und haben ihn mit viel Spaß geschmückt.



Vorankündigung

Wie bereits von der VG angekündigt findet bald die Bedarfsanmeldung für das Kiga- Jahr 25/26 statt.

Um Ihnen einen Einblick in unseren Kneipp- Kindergarten zu ermöglichen, veranstalten wir am Samstag 18.01.25 von 9:00 bis 11:00 Uhr einen Tag der offenen Tür.

Wir freuen uns auf Sie.

Das Team des Kneipp- Kindergartens Deisenhofen

Autorin und Bilder: Eva Gerold, Kneipp-Kindergarten

21. Berufsinformationsmesse „Fit for Job“

Kommen Sie am Samstag, 15.02.2025 in die Höchstädter Nordschwabenhalle

Am Samstag, 15. Februar 2025, findet von 9:00 bis 13:00 Uhr die 21. Berufsinformationsmesse „Fit for Job“ in bewährter Weise in der Nordschwabenhalle, in der Berufsschule und in der Messehalle „Das Handwerk“ in Höchstädt statt.

In der Messehalle „Das Handwerk“, die in unmittelbarer Nähe der Nordschwabenhalle errichtet wird, präsentieren sich die Kreishandwerkerschaft sowie zehn Innungen. So werden auf der Messe mit einer Beteiligung von rund 100 Unternehmen aus Industrie, Handel, Handwerk und Dienstleistung sowie Behörden, Bildungseinrichtungen, Institutionen und Initiativen insgesamt mehr als 230 Berufsbilder, darunter 176 Ausbildungsberufe sowie zahlreiche duale Studien-

gänge, vorgestellt und die Schüler zu Ausbildungs- und Qualifizierungsmöglichkeiten beraten.

Zielgruppe der „Fit for Job“ sind alle Schülerinnen und Schüler, die zur Zeit die 7. bis 10. Klassen der Mittel- und Realschulen, die 10. bis 12. Klassen des Gymnasiums sowie der Fachoberschulen und der Berufsoberschulen besuchen.

Neben den Beratungsgesprächen an den Infoständen werden in der Berufsschule wieder interessante Vorträge angeboten.

Die Initiatoren laden alle Jugendlichen mit ihren Eltern ein, das vielfältige Informationsangebot der

Berufsinformationsmesse für die bevorstehende Berufswahlentscheidung zu nutzen.

Nähere Informationen erhalten Sie zudem im Internet unter www.fitforjob-dillingen.de.

Autorin und Bild: Astrid Wanek

fitfor JOB!

Spenden für die Tafel

Freude teilen mit Bedürftigen

Im November und Dezember stand bei den Kindern das Thema „Teilen und helfen“ immer wieder im Mittelpunkt. Daher haben wir uns wieder dafür entschieden Lebensmittelspenden für die Tafel zu sammeln um Menschen in schwierigen Lebenslagen zu unterstützen. Jeder Beitrag, sei es groß oder klein, macht keinen Unterschied und hilft dabei, Not zu lindern.

Ein herzliches Dankeschön an alle Spender, die durch ihre Großzügigkeit einen wertvollen Beitrag geleistet haben. Euer Engagement bringt Wärme und Licht in die Herzen der Bedürftigen!

Lasst uns gemeinsam Gutes tun und die Welt ein Stück besser machen!

Autorin: Bianca Kaltenegger
Bild: Kita Don Bosco



Tag der offenen Tür für den Neubau

Besichtigung der Kita Adolph Kolping und Anmeldung

Am Samstag, 25.01.2025 von 14-17 Uhr findet in der Kita Adolph Kolping der Tag der offenen Türe statt.

Hier haben Sie die Möglichkeit, die Räume des Neubaus und den Altbau zu besichtigen. Bei Fragen steht Ihnen das pädagogische Personal zur Verfügung. Gerne können Sie schon vorab über unseren Instagram Kanal einen Einblick in unsere tägliche Arbeit werfen.

Wir freuen uns auf euch! Ihr Team Adolph Kolping

Vor den Weihnachtsferien haben wir vom Bauernverband das Kochbuch

„KITCHEN KIDS geschenkt bekommen. Überbracht hat uns dieses Frau Annett Jung als Kreisbäuerin. Wir haben uns sehr gefreut und werden bestimmt bald ein Rezept daraus kochen.

Autorin und Bild: Tanja Weißenburger



@KITAADOLPHKOLPING



Agentur für Arbeit

Arbeitsmarktreport

Die Arbeitslosenquote betrug für den gesamten Agenturbezirk 2,7 %. Hier die weiteren Landkreise

Landkreis Donau-Ries – 2,4 %

Landkreis Dillingen – 2,9 %

Landkreis Günzburg – 2,5 %

Landkreis Neu-Ulm – 2,9 %

Autorin: Christine Jung, Presse & Marketing, Agentur für Arbeit

Mooseum Bächingen

Jahresprogramm 2025

Ab sofort gibt es das neue Jahresprogramm 2025 des mooseums.

Das Leitthema dieses Jahres ist Wasser, entsprechend bieten wir Vorträge zum Thema Schwammlandschaft, Regenwassernutzung oder Fassadenbegrünung an.

Natürlich gibt es wieder viele Termine für Kinder, Familien und Erwachsene.

Hier kommen Sie zum Jahresprogramm:

Autorin: Sylvia Bredl



Übertrittsveranstaltungen

Albertus-Gymnasium Lauingen

Zur ausführlichen Information von Eltern und Kindern, die den Übertritt in die 5. Jahrgangsstufe eines Gymnasiums planen, veranstalten wir den

Informationsabend für Eltern am Mittwoch, dem 15. Januar 2025, Beginn: 19:00 Uhr

und unseren

Tag der offenen Tür für Kinder und Eltern am Samstag, dem 25. Januar 2025 von 09:30 Uhr bis 13:00 Uhr.

Am Informationsabend für Eltern werden die Ziele und Inhalte der Ausbildungsrichtungen, besondere Angebote des Albertus-Gymnasiums und Organisatorisches vorgestellt.

Beim Tag der offenen Tür können Eltern und Kinder das Schulhaus und ausgestellte Projekte besichtigen sowie in den Präsentationen der Fachschaften erste Einblicke in die Unterrichtsgestaltung am Albertus-Gymnasium gewinnen und den Lehrkräften bei der Arbeit über die Schulter schauen. Nach der Begrüßung in der Aula erfolgen zahlreiche Aktivitäten. Für persönliche Einzelberatungen durch die Schulleitung sowie die Beratungs- und Fachlehrkräfte ist ausreichend Zeit vorgesehen. Kinder, die ein Musikinstrument spielen, dürfen dieses und eigene Noten zum Vorspielen mitbringen. Vielfältige Aktivitäten und Projekte geben den Kindern und den Eltern einen Einblick in das Schulleben.



Informationsmaterial kann im Sekretariat unserer Schule unter Telefon (09072) 95387-0, Fax (09072) 95387-30 oder per E-Mail unter info@albertus-gymnasium.de oder direkt von der Homepage heruntergeladen angefordert werden.

Die Schulleitung und das Beratungsteam stehen bereits jetzt jederzeit zur persönlichen Beratung und zum persönlichen Gespräch zur Verfügung. Terminvereinbarung gerne über das Sekretariat. Internet-Seite des Albertus-Gymnasium Lauingen: www.albertus-gymnasium.de

Autorin: Nicole Schauer
Bild: Albertus Gymnasium Lauingen

Übergabe der Spendenaktion

„Dein Pfand für Ida“ brachte 5.555,55 € ein

Was als spontane Idee begann, entwickelte sich zu einem herzerwärmenden Weihnachtsgeschenk: Die Spendenaktion soll Familie Wendler etwas den Rücken freihalten. Am Montag, 23.12.2024, fand die feierliche Übergabe im Rathaus statt.

Die Idee kam von Fabian Weiß, der vorschlug, das Gläserpfand auf dem Höchststädter Weihnachtsmarkt zu spenden. Bald schlossen sich weitere Stände des Weihnachtsmarktes an und eine Woche später beteiligte sich auch Dillingen an der Aktion.

Besonders hervorzuheben ist der Lions Club Dillingen, der neben dem Pfand noch den Erlös der Tombola in Höhe von 820 Euro, welche im Rahmen der Weihnachtsfeier stattfand spendete. Der Lions Club erhöhte seine Spende um weitere 450 Euro und kam damit insgesamt auf 2.000 Euro.

Die Akkordeongruppe Kicklingen trug ebenfalls zum Erfolg bei: Die Einstimmung in den Advent, brachte 400 Euro ein. Fabian Weiß war überwältigt und rundete die Summe auf. So konnte ein Spendenscheck über 5.555,55 Euro übergeben werden.

Bei der Übergabe waren Bürgermeister Stephan Karg, Fabian Weiß, Robert Müller, Antje Merkt, Erika Langone, Miriam Brummer mit dabei. Bürgermeister Karg lobte das Engagement und den starken Gemeinschaftssinn: "Diese Aktion zeigt, wie sehr Menschen zusammenhalten können, wenn es darauf ankommt. Ein großartiges Beispiel für Nächstenliebe und Hilfsbereitschaft. Fabian Weiß bedankte sich bei allen: "Ohne Sie und die Spenden wäre dieses Ergebnis nicht möglich gewesen. 5.555,55 Euro sind nicht nur eine finanzielle Hilfe, sondern auch ein starkes Zeichen der Solidarität."

Autor und Bild: Fabian Weiß



Von links: Bürgermeister Stephan Karg, Robert Müller, Fabian Weiß, Peter Kordik, Miriam Brummer, Beate Weindl, Antje Merkt, Stefanie Weiß sowie in der ersten Reihe Melissa und Isabell Weiß

Stadtbücherei Höchstädt

Frau Hergöth empfiehlt

„Oma, ich fahr schon mal den Rollstuhl vor!“ von Martin Frank - Als ich vom Enkel zum Pfleger wurde.

Der Kabarettist Martin Frank ist auf einem niederbayrischen Bauernhof aufgewachsen, und seine Großmutter ist seine wichtigste Bezugsperson. Als er gerade 19 ist, erleidet sie einen Schlaganfall und ist von heute auf morgen auf Pflege angewiesen – und Martin beschließt: Er wird sich um seine Oma kümmern. Fünf Jahre pflegt er sie, bis zu ihrem Tod, und berichtet nun über diese Zeit, die nicht nur traurig, sondern skurril-komisch, liebevoll und wichtig für ihn war. Ein tragikomisches Buch über Familie, Zusammenhalt und den Umgang mit dem Tod – erzählt mit bayrischem Charme, Warmherzigkeit und viel Zuversicht.



Funkamateure

Monatsversammlung



Der Deutsche Amateur-Radio-Club, OV Donaured trifft sich am Freitag, 14.02.25 um 18 Uhr im „Gasthof zum Ochsen“ in Gundremmingen zur Monatsversammlung.

Autorin: Rita Ulbrich

Seniorenachmittag

Kath. Pfarrei lädt ein

„Wir begrüßen das neue Jahr!“ so lautet das Motto des nächsten Seniorenachmittages im Pfarrheim St. Josef.

Am Mittwoch, 29. Januar 2025 ab 14:00 Uhr sind dazu alle Interessierten herzlich eingeladen, in Gemeinschaft sich auf das Kommende mit Freude und Zuversicht einzustimmen. Kaffee und Kuchen werden angeboten.

Lassen Sie sich überraschen!

Autorin: Annemarie Eder

Musikverein Donauklang

Einladung zur Generalversammlung

Der Musikverein Donauklang Höchstädt-Blindheim e.V. lädt alle Mitglieder am **Sonntag, 02.02.2025 um 18:00 Uhr** zur 61. Generalversammlung in das **Musikerheim in Blindheim** ein.

Die Tagesordnung umfasst folgende Punkte:

1. Begrüßung und Totenehrung
2. Bericht der Schriftführerin
3. Berichte der Kassenverwalterin und der Kassenprüfer
4. Bericht des Dirigenten
5. Berichte der Jugendleiter
6. Bericht des Vorstands
7. Ehrungen
8. Neuwahlen
9. Grußworte
10. Wünsche und Anträge

Autorin: Julia Hitzler



FC Bayern Star Kingsley Coman zu Besuch

Adventsfeier bei den Höchstädter Schlosspanthern

Der dritte Advent war für die Mitglieder des Höchstädter FC Bayern Fanclub Schlosspanther wie ein vorgezogenes Weihnachtsgeschenk.

Wie auch schon 2019 machte sich ein FC Bayern Starkicker auf den Weg in unsere Donaustadt. Diesmal durfte die Fanclub-Führung um 1. Vorsitzenden Frank Günther den französischen Nationalspieler und FCB-Star Kingsley Coman in der rot-weiß geschmückten Kim-Halle begrüßen.

Begleitet durch die Klänge des Musikverein Donauklang empfingen den "King" rund 200 begeisterte FC Bayern Fans. Nach der Begrüßung richtete Kingsley die besten Grüße von der Säbener Straße aus und überreichte ein von der Mannschaft unterschriebenes Trikot und einen exklusiven Fanclubschal. Anschließend gab der "Dirigent" Coman dem Donauklang beim "Stern des Südens" den Takt vor, bevor es sich den Fragen der Fans stellte.

Fehlen durfte natürlich auch die Autogrammstunde nicht, bei dieser der sympathische Franzose fleißig unterschrieb und sich zahlreichen Fanfotos stellte.

Traditionell brachte 1. Bürgermeister Stephan Karg auch das goldene Buch der Stadt zum Eintrag mit und SSV-Vorsitzender Jakob Kehrle überreichte dem Ehrengast als "Hausherr" ein Erinnerungspräsen.



Zum Ende sangen die Höchstädter Nachtwächter dem FC Bayern Star den Stundenruf sowie einen Neujahrsgruß. Nach rund zwei Stunden machte sich Kingsley Coman mit Fanclub-Krug und -Schafkopfkarten wieder auf den Heimweg und hinterließ strahlende Gesichter bei Groß und Klein. Au revoir King!

Fotos vom Event gibt es auch auf www.schlosspanther.de

Autor und Bilder: Frank Günther



Von links: Stephan Karg, Kingsley Coman, Manuel Knoll, Frank Günther

Kolping Höchstädt unterstützt Einrichtungen

Theatererlös wird gespendet

Die Theateraufführungen wurden von 1728 Zuschauern besucht. Aus den Eintrittsgeldern konnten 1500 Euro an die Kindergärten Don Bosco und Adolph Kolping, sowie 100 Euro an den städtischen Kindergarten Deisenhofen, und jeweils 100 Euro an den Obst- und Wichtelkindergarten gespendet werden.

300 Euro wurden an den „Verein Freunde für Bildung in Nigeria“ gespendet den Pfarrer Donatus Uzoagwa ins Leben gerufen hat. 500 Euro wurden an den „Verein Little Flower Provinz2“ gespendet, der von Pater Namplampara Xaviour betreut wird.

Weitere 500 Euro gingen an Pfarrer Marko Cvitkusic für eine Gründung einer

Kolpingfamilie in Sisak.

1000 Euro wurden an den „Verein Glühwürmchen e.V.“ gespendet für Ida Wendler.

Bei der Aktion Weihnachtspaket für die Ukraine wurden insgesamt 40 Pakete nach Gersthofen geliefert, wo der Weihnachtstruck der Johanniter mit den Paketen der Kolpingdiözese Augsburg beladen wurde. Insgesamt gingen 500 Pakete in die Ukraine.

Autor und Bilder: Karlheinz Hitzler



Spende Uzoagwa: von links: Karlheinz Hitzler, Ulrike Wurm, Pfarrer Daniel Ertl, Pfarrer Donatus Uzoagwa und Nationalpräsidenten von Kolping Nigeria, Pfarrer Tobias Ukeh.



Spende Glühwürmchen e.V.: von links: Karlheinz Hitzler, Ulrike Wurm, Rosmarie Schweyer (Vors. Glühwürmchen e.V.), Angelika Kärcher



Kindergartenspende: von links: Bianca Kaltenecker, Franziska Decker, Gabi Schneider, Ulrike Wurm 2. Vorsitzende, Karlheinz Hitzler 1. Vorsitzender, Stadtpfarrer Daniel Ertl, Eva Gerold und Tanja Weißenburger



Spende Weihnachtstrucker: von links: Herbert Schöner – KF Fischach, Thorsten Schröder Regionalbeauftragter Augsburg, Jakob Kehrl Regionalbeauftragter Mitteldonau Donau-Ilter und Donau-Ries, Gaby Schöner KF Fischach, Uwe Fiebrich KF Lechhausen, Heinz Schaaf – Bezirksvorsitzender Augsburg, Karlheinz Hitzler – Vorsitzender KF Höchstädt Foto Karlheinz Hitzler

Fischerverein Sonderheim e.V.

Jahreshauptversammlung

Am Sonntag, 05.01.2025 fand die turnusmäßige Jahreshauptversammlung des Fischerverein Sonderheim mit Wahlen der Vorstandschaft im Pfarrhof Sonderheim statt.

Nach den Berichten der einzelnen Vorstandsmitglieder fanden die Neuwahlen statt. Es stellten sich vier neue Mitglieder zur Wahl.

In geheimer Wahl wurde Patrik Breskott zum 1. Vorstand, Stefan Konle zum 2. Vorstand, Werner Burkhard zum Kassierer, Johannes Schneider zum Schriftführer, Alexander Eirich zum Gewässerwart und Jonas Marstaller zum Jugendwart gewählt.

Alle gewählten Mitglieder nahmen die Wahl an und stellen nun die Neue Vorstandschaft des Fischerverein Sonderheim.

Autor: Hubert Schneider
Bild: Fischerverein Sonderheim



Von links: Hubert Schneider, Werner Burkhard, Johannes Schneider, Jonas Marstaller, Patrik Breskott, Alexander Eirich, Wolfgang Marstaller, Stefan Konle, Jürgen Reiser und Alwin Breskott

Schützenverein Falke Schwennenbach

Jahresfeier

Am Samstag, 21.12.2024 trafen sich die Schützen des Vereines Falke Schwennenbach im festlich geschmückten Schützenheim zur Jahresfeier. Der 1. Bürgermeister Stephan Karg, unser Ortsvorsteher Peter Schweyer, sowie sein Kollege Sigg Mayerle, als auch Pfarrer Ertl nahmen an dieser festlichen und geselligen Weihnachtsfeier teil.

Neben den vielen Danksagungen für Hilfe und Unterstützung während des ganzen Jahres an die Vereinsmitglieder und die anderen Vereine des Ortes, wurde Rainer Häusler besonders für die Erlangung des C-Trainer-Scheins gelobt.

Es wurden für 65 Jahre Mitgliedschaft Josef Sing sen. und Helmut Metzner, für 60 Jahre Hubert Rothenhäusler, für 50 Jahre Hubert Beck und für 25 Jahre Martin Fendt, Wolfgang Knötzinger und Stefan Seitz-Götz geehrt. Marianne Sing, Theresia Helmer und Otto Fendt wurden auf Grund ihrer Verdienste zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Danach folgten die Preisverleihung und die Königproklamation:

Seniorenvereinsmeister
Werner Hefe 1060,5 Ringe

Schützenklassevereinsmeister
Rainer Häusler 988 Ringe

Beste Dame
Anna Marie Liebl 959 Ringe

Jugendvereinsmeister
Leonhard Sing 883 Ringe

Pistolenvereinsmeister
Klaus Krinke 857 Ringe

Jugendscheibe
Andreas Hintermeir 18,0 Teiler

Damenscheibe
Margaretha Hefe 40,2 Teiler

Jugendwanderpokal
Leonhard Sing 24,0 Teiler

Damenwanderpokal
Andrea Baselt 50,4 Teiler

Seniorenwanderpokal
Felix Häusler 5,3 Teiler

Neujahrsscheibe
Rainer Häusler 13,3 Teiler

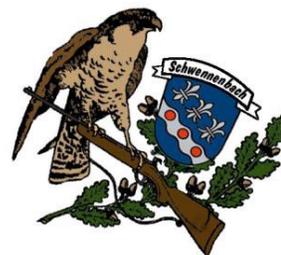
Gedächtnisscheibe
Marianne Scholz 12,0 Teiler

Platzierung Königsschießen:
Jugendkönig Leonhard Sing 7,2 Teiler
Schützenkönig Dominik Sporer 8,0 Teiler
Seniorenkönig Hartmut Scholz 4,1 Teiler
Königsritter Florian Körle 15,6 Teiler
Schützenliesl Anna M. Liebl 19,8 Teiler
Jugendritter Matthias Schrell

Außerdem rahmten die Schrell-Jungs mit Freunden unsere Feier mit traditionellen Weihnachtsliedern auf ihren Instrumenten ein.

Wir möchten allen Vereinsmitgliedern einen guten Start in das neue Jahr wünschen.

Autorin: Linda Hagenau
Bilder: Schützenverein Falke



Von links hinten: Sigg Mayerle, Peter Schweyer, 1. Vorsitzende Lucia Gumpp, Martin Fendt, Ehrenmitglied Hubert Rothenhäusler, 2. Vorsitzende Andrea Baselt, 1. Bgm Stephan Karg, Pfarrer Ertl

von links vorne: Helmut Metzner, Ehrenmitglied Otto Fendt, Ehrenmitglied Josef Sing Senior, Ehrenmitglied Marianne Sing



Von links hinten: Werner Hefe, Matthias Schrell, Leonhard Sing, Anna-Marie Liebl, Klaus Krinke, Felix Häusler

von links mittig: Lucia Gumpp 1. Vorsitzende, Dominik Sporer, Florian Körle, Hartmut Scholz

von links vorne: Margaretha Hefe, Rainer Häusler, Andreas Hintermeir, Marianne Scholz, Andrea Baselt, das Rentier Linda Hagenau



Eine chaotische Weihnachtsgeschichte

Modernes Krippenspiel

Für das Krippenspiel an Heiligabend in der Anna-Kirche haben die beiden Konfirmandinnen Maya und Therese die Weihnachtsgeschichte auf die heutige Zeit angepasst. Gemeinsam mit den Krippenspielkindern spielten sie die chaotische Zeit um Jesus Geburt nach. Es begann mit dem Engel Gabi, der Maria verkündete: „Du bist schwanger.“ Deren Reaktion: „Oh Gott!“ ... Nach Jesu Geburt, verkündete der Engel den Hirten in der Gegend, dass ihnen der Heiland geboren wurde. Diese waren

sich einig, das Kind zu besuchen, ihm etwas zu schenken und ein Selfie mit ihm zu machen. Doch dann erkannten sie, es geht nicht um Geschenke, sondern darum, dass der unerreichbare Gott uns liebt und als Mensch zu uns auf die Welt gekommen ist. Das ist das Geschenk.



Pfarrer Schimpf erklärte in seiner Predigt, dass bereits bei der Schöpfung unserer Welt Chaos herrschte. Gott war es, der Ordnung in das Chaos gebracht, das Licht vom Dunkel getrennt und dadurch unsere wundervolle Welt geschaffen hat. „In Bethlehem gab es keine Geburtsklinik und keine Unterkunft. Es folgte die Flucht nach Ägypten und selbst die Familienverhältnisse waren nicht geordnet.“ Genau hierhin ließ Gott seinen Sohn zur Welt kommen.

Pfarrer Schimpf ist sich sicher: „Gott kommt auch in unser Chaos.“ Wir müssen nicht aufräumen. „Das macht er.“ Gott wird wohl einiges auf den Sperrmüll werfen, zum Beispiel unseren Hass, Neid und Zorn. Danach ist genug Platz für alle, die uns wichtig sind. Und wenn erst das Kind, Jesus Christus, in uns eingezogen ist, wird es weiter aufräumen und Platz für Gutes schaffen.

Autor: Dieter Obermayer
Bilder: Ev. Kirchengemeinde



Reinhard Kunzmann erhält höchste Auszeichnung

Landesverband Freie Wähler Bayern

Eine ganz besondere Ehrung erhielt Reinhard Kunzmann. Ihm wurde mit der Ehrennadel in Platin die höchste Auszeichnung von FREIE WÄHLER Bayern zu teil.

Kunzmann ist seit 47 Jahren bei FREIE WÄHLER Höchstädt engagiert, war 20 Jahre für sie im Stadtrat und ist Träger der Ehrennadel und der Bürgermedaille der Stadt Höchstädt.

In seine aktive Zeit fiel u. a. die Umbenennung von Freie Unabhängige Wählervereinigung (FUW) in FREIE WÄHLER Höchstädt. Zudem war er Mitbegründer von Junges Höchstädt, über viele Jahre hinweg Vorsitzender der Wirtschaftsvereinigung und als Marktreferent der Stadt zuständig für das Marktwesen, einschließlich dem Weihnachtsmarkt.

Kunzmann war von 1989 bis 2005 Vorsitzender von FUW bzw. FREIE WÄHLER Höchstädt und wurde für seine großen Verdienste bereits 2005 zum Ehrenvorsitzenden auf Lebenszeit ernannt.

Nun erhielt er für sein herausragendes

langjähriges Engagement die Ehrennadel in Platin des Landesverbandes FREIE WÄHLER Bayern. Bezirksrat Ulrich Reiner vollzog die Ehrung, verbunden mit der vom Stellvertretenden Ministerpräsidenten

Hubert Aiwanger unterzeichneten Ehrenurkunde.

Autor: Hans Mesch
Bild: Freie Wähler



Von links: Gerrit Maneth (1. Vorsitzender FW), Eva Graf-Friedel (Stadträtin), Ulrich Reiner (Bezirksrat und Kreisvorsitzender der FW), Reinhard Kunzmann (Träger der Ehrennadel in Platin), Simon Schaller (Stadtrat), Simone Bschorer (3. Bgm.), Hans Mesch (Stadtrat).

Katholische Pfarreiengemeinschaft Höchstädt

Kirchgasse 8, 89420 Höchstädt



Pfarrbüro: Annemarie Müller, Christine Schrell, Andrea Ehnle
Telefon 09074 1011
Telefax 09074 9220055
pg.hoechstaedt@bistum-augsburg.de
www.pg-hoechstaedt.de

Ertl Daniel, Stadtpfarrer
Telefon 09074 9220054
Donatus Uzoagwa, Pfarrer
Telefon 09074 3400

Göhring Sibylle, Gemeindefereferentin
Telefon 09074 9220056
Die Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind:
Dienstag, Mittwoch und Freitag: 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Montag ist das Pfarrbüro geschlossen!

Redaktionsschluss für den nächsten Kirchenanzeiger:
08.02. bis 01.03.2025 ist am 22.01.2025
V.i.S.d.P: Daniel Ertl, Stadtpfarrer

Gottesdienste

Mariä Himmelfahrt Höchstädt mit Spitalkirche(Sp); Friedhofskirche(F); Pfarrheim(P); **St. Johannes Baptist Finningen**
St. Nikolaus Deisenhofen; St. Oswald Oberglauheim; Maria Immaculata Schwennenbach; St. Peter und Paul Sonderheim

Samstag, 18.1. Samstag der 1. Woche im Jahreskreis

Höchstädt AWO 15:30 Gottesdienst
Höchstädt (Sp) 17:00 Rosenkranz
Oberglauheim 18:00 Vorabendmesse f. Barbara u. Rudolf Zill
Vorstellung der Erstkommunionkinder

Sonntag, 19.1. 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Höchstädt (St) 10:00 Heilige Messe f. Verst. Sodalen d. MMC; Josef Wallner (JM); Waleska Lapatz; Johann Öxler (MMC); Barbara Konle, Johann Geiger; Emma Schmid (JM), Verst. d. Fam. Gairhos u. Berchten breiter; Ernst Liebold JM; Verst. Oberfrank u. Schmid; Albert Reiß; z. lieben Muttergottes; Eva Poss u. verst. Kinder
Vorstellung der Erstkommunionkinder

Höchstädt (St) 14:00 Tauffeier: Jakob Holzmann
Deisenhofen 10:00 Gottesdienst
Finningen (SJo) 8:30 Heilige Messe
Schwennenbach 8:30 Heilige Messe f. Manfred Reile; Heidemarie Gabriel
Sonderheim 10:00 Heilige Messe f. Albert Gerstmayr u. Eltern; Franz Xaver Müller u. Verst. d. Fam. Müller, Stöckl u. Wagner
Vorstellung der Erstkommunionkinder

Dienstag, 21.1. Hl. Agnes, Märtyrerin, und hl. Meinrad, Mönch

Höchstädt (Sp) 8:30 Laudes
Höchstädt (P) 9:30 Krabbelgruppe
Deisenhofen 9:30 Krabbelgruppe im Pfarrheim
Deisenhofen 18:00 Heilige Messe f. Maria Gerstmayr m. Geschwistern gJM; Josefa Wesp
Sonderheim 18:00 Rosenkranz

Mittwoch, 22.1. Hl. Vinzenz Pallotti, Priester, und Hl. Vinzenz, Diakon, Märterer

Schwennenbach 18:00 Heilige Messe

Donnerstag, 23.1. Sel. Heinrich Seuse, Ordenspriester, Mystiker

Höchstädt (Sp) 18:00 Ökum. Gottesdienst zur Gebetswoche um die Einheit der Christen

Freitag, 24.1. Hl. Franz von Sales, Bischof, Ordensgr., Kirchenlehrer

Höchstädt AWO 15:30 Heilige Messe
Höchstädt (P) 16:00 Kinderchor
Höchstädt (P) 16:30 Jugendchor
Höchstädt (Sp) 17:00 Rosenkranz
Deisenhofen 18:00 Rosenkranz

Samstag, 25.1. BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS

Höchstädt (Sp) 17:00 Rosenkranz
Schwennenbach 18:00 Vorabendmesse f. Johann (JM) u. Isolde Mengele, Isolde Ebermayer; Jürgen Schrell

Sonntag, 26.1. 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Höchstädt (St) 10:00 Heilige Messe f. Anton u. Elisabeth Zill u. verst. Angeh. gJM; Erna Schaller(Xaveri-Bruderschaft); Rita Neumann (Xaveri-Bruderschaft); Sofie u. Johann (JM) Blau; Michael Poss u. Leo Thomas

Deisenhofen 10:00 Heilige Messe f. Johann Häusler; Franz Kapp u. Angeh.

Vorstellung der Erstkommunionkinder

Finningen(SMa) 10:00 Gottesdienst
Oberglauheim 8:30 Heilige Messe
Schwennenbach 9:30 Rosenkranz
Sonderheim 8:30 Heilige Messe f. Julius Konrad (JM); Anton u. Anne marie Jung m. Geschw., Sieglinde Jung

Dienstag, 28.1. Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester u. Kirchenlehrer

Höchstädt (Sp) 8:30 Laudes
Höchstädt (P) 9:30 Krabbelgruppe
Deisenhofen 9:30 Krabbelgruppe im Pfarrheim
Deisenhofen 18:00 Rosenkranz
Sonderheim 18:00 Heilige Messe

Mittwoch, 29.1. Mittwoch der 3. Woche im Jahreskreis

Höchstädt (P) 14:00 Senioren-Nachmittag: "Wir begrüßen das neue Jahr"
Finningen 14:00 Seniorenkreis Finningen "Bunter Nachmittag m. musikalischer Umrahmung", Landgasthof Schlöble Finningen
Oberglauheim 18:00 Heilige Messe m. Kerzensegnung u. Blasiussegen

Donnerstag, 30.1. Donnerstag der 3. Woche im Jahreskreis

Höchstädt (Sp) 17:30 Rosenkranz
Finningen(SMa) 18:00 Heilige Messe f. Kreszenz u. Martin Lachenmayr m. Kerzensegnung u. Blasiussegen

Freitag, 31.1. Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer

Höchstädt Lipp 15:30 Heilige Messe m. Blasiussegen
Höchstädt (P) 16:00 Kinderchor
Höchstädt (P) 16:30 Jugendchor
Höchstädt (Sp) 17:00 Rosenkranz
Höchstädt (P) 18:00 Spieleabend f. d. Ministranten
Deisenhofen 18:00 Rosenkranz

Samstag, 1.2. Samstag der 3. Woche im Jahreskreis

Höchstädt AWO 15:30 Gottesdienst
Höchstädt (Sp) 17:00 Rosenkranz
Sonderheim 18:00 Vorabendmesse m. Kerzensegnung u. Blasiussegen

Sonntag, 2.2. 4. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Höchstädt (St) 10:00 Heilige Messe f. Verst. Sodalen d. MMC; Andreas Steinle (JM); Brigitte Brinz; Dr. Werner Stirnweiß (Pfarrei Höchstädt); Ludwig Kraus sen. (MMC); Dieter Körle u. Sohn Dieter; Fam. Bayer u. Bergmann; Erich Dabrowski m. Eltern u. Bruder; Inge u. Meinrad Schaller, Wilhelmine u. Josef Jekle, Kreszentia u. Josef Schaller, Georg Kampf; Edith u. Xaver Mayr; Xaver u. Anna Mayerle
m. Kerzensegnung u. Blasiussegen
Kollekte f. d. Innenrenovierung d. Stadtpfarrkirche
Deisenhofen 8:30 Heilige Messe f. Anna Mayrshofer u. verst. Eltern gJM; Veronika Lindner; Josefa Wunderle
m. Kerzensegnung u. Blasiussegen

Finningen (SJo) 10:00 Heilige Messe f. Barbara (JM) und Ernst Kopp; Afra u. Josef Winter; Horst Eichmann
m. Kerzensegnung u. Blasiussegen, Vorstellung der Erstkommunionkinder Spenden f. d. Tafel möglich

Oberglauheim 10:00 Gottesdienst
 Schwennenbach 8:30 Heilige Messe f. Josef u. Maria Schleeuber u. Ver. Fam. Kilar **m.Kerzensegnung u. Blasiussegen**

Dienstag, 4.2. Hl. Rabanus Maurus, Bischof

Höchstädt (Sp) 8:30 Laudes
 9:00 Krankenkommunion für die Pfarreiengemeinschaft
 Höchstädt (P) 9:30 Krabbelgruppe
 Deisenhofen 9:30 Krabbelgruppe im Pfarrheim
 Deisenhofen 18:00 Heilige Messe
 Sonderheim 18:00 Rosenkranz

Mittwoch, 5.2. Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania

Höchstädt 16:00 Hauskommunion St. Florian **m. Blasiussegen**
 Schwennenbach 18:00 Heilige Messe

Donnerstag, 6.2. Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki

Höchstädt (St) 17:15 Beichtgelegenheit
 Höchstädt (Sp) 17:30 Rosenkranz um eine gute Sterbestunde
 Höchstädt (Sp) 18:00 Heilige Messe f. Verst. d. Xaveri-Bruderschaft; Armin Kuhllins (JM); Thekla u. Josef Brugger

Freitag, 7.2. Freitag der 4. Woche im Jahreskreis

Höchstädt AWO 15:30 Heilige Messe **m. Blasiussegen**
 Höchstädt (P) 16:00 Kinderchor
 Höchstädt (P) 16:30 Jugendchor
 Höchstädt (Sp) 17:00 Ewige Anbetung

Deisenhofen 18:00 Rosenkranz
 Finningen(SMA) 18:00 Gedenkmesse für Erwin Herreiner

Samstag, 8.2. Hl. Hieronymus Ämiliani, Ordensgründer, und hl. Josefine Bakhita, Jungfrau

Höchstädt 8:00 Ministranten-Fußballturnier
 Höchstädt (Sp) 17:00 Rosenkranz
 Deisenhofen 18:00 Vorabendmesse f. Franziska u. Xaver Gerstmayr; Anton Wanner (v. BayWa Höchstädt)

Mitteilungen des Pfarrbüros

HERZLICHE EINLADUNG

...zum Seniorenkreis Finningen:

Bitte beachten: Terminänderung

Am Mittwoch, den 29. Januar 2025 um 14:00 Uhr findet im Landgasthof Schlöble in Finningen ein " Bunter Nachmittag mit musikalischer Umrahmung " statt.

Herzliche Einladung an alle, wir freuen uns auf Euch.

...zum Seniorenkreis der katholischen Pfarrei Höchstädt

„Wir begrüßen das neue Jahr!“

So lautet das Motto des nächsten Seniorennachmittages.

Am Mittwoch, 29. Januar 2025 ab 14:00 Uhr sind dazu alle Interessierten herzlich eingeladen, in Gemeinschaft sich auf das Kommende mit Freude und Zuversicht einzustimmen. Kaffee und Kuchen werden angeboten.

Lassen Sie sich überraschen!

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Höchstädt an der Donau

ANNA-KIRCHE

Lindenallee 1A, 89420 Höchstädt

Pfarrer Wolfram Andreas Schrimpf und Pfarrerin Ivena Ach

Telefon 09074 1207

Telefax 09074 6207

pfarrbuero.hoechstaedt.donau@elkb.de

www.anna-kirche.de

Mittwoch 15.01.2025

09:30 Uhr Mini-Club

Donnerstag, 16.01.2025

16:15 Uhr Maxi-Club Kirschengruppe

18:30 Uhr Offenes Singen

19:30 Uhr Chor „Cantamos“

Sonntag, 19.01.2025

10:15 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer J. Launhardt, anschl. Kirch-Café

18:00 Uhr Lobpreisgottesdienst in Dillingen

Dienstag, 21.01.2025

14:00 Uhr Seniorennachmittag

20:00 Uhr Männergruppe „Volltreffer“: Kegeln

Mittwoch 22.01.2025

09:30 Uhr Mini-Club

Donnerstag, 23.01.2025

15:30 Uhr Maxi-Club Birnengruppe

18:00 Uhr ökumenischer Gottesdienst für die Einheit der Christen in der Spitalkirche

19:30 Uhr Chor „Cantamos“

Sonntag, 26.01.2025

09:00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant S. Bartels

Mittwoch 29.01.2025

09:30 Uhr Mini-Club

Die Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind:

Dienstag: 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Donnerstag: 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr



Donnerstag, 30.01.2025

16:15 Uhr Maxi-Club Kirschengruppe

17:00 Uhr Gespräch zum Predigttext

19:30 Uhr Chor „Cantamos“

Sonntag, 02.02.2025

10:15 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfr. W. A. Schrimpf (AM: Wein) gleichzeitig Kindergottesdienst anschl. Mitarbeiter-Dankfest

Mittwoch 05.02.2025

09:30 Uhr Mini-Club

Mitteilungen des Pfarrbüros

**HERZLICHE EINLADUNG
 zum Seniorennachmittag
 am Dienstag, 21. Januar 2025 um 14 Uhr
 in der Anna - Kirche**

mit den kleinen Schlossfinken, dem Kinderprinzenpaar, der kleinen Garde und den Sonnenkindern.

Für Kaffee, Kuchen und Krapfen ist wie immer bestens gesorgt.

Ihr Seniorenkreis der Ev.-Luth. Kirchengemeinde





■ DIENSTZEITEN

Rathaus

Montag 08:15 bis 12:00 Uhr
 Dienstag 08:15 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 16:00 Uhr
 Mittwoch geschlossen
 Donnerstag 08:15 bis 12:00 Uhr
 14:00 bis 18:00 Uhr
 Freitag 08:15 bis 12:00 Uhr

Stadtbücherei

Dienstag 15:00 bis 18:00 Uhr
 Mittwoch 09:00 bis 12:00 Uhr
 Freitag 15:00 bis 18:00 Uhr

Telefon 09074 5517
 buecherei@hoechstaedt.de

Heimatmuseum

Geöffnet, jeden Sonntag von 14-17 Uhr geöffnet.

Hallenbad

Öffnungszeiten sh. letzte Seite vor der Werbung (Adresse: Prinz-Eugen-Str. 12)

JUZE Höchstädt

Dienstag von 15—20 Uhr
 Facebook: JUZE Höchstädt
 Instagram: juze.hoehstaedt

Seniorenbeirat

Vorstand Isabella Schwägerl
 Telefon 09074 2033
 seniorenbeirat-vorstand@hoehstaedt.de

Recyclinghof und Grünsammelplatz

Mittwoch 14:00 bis 17:00 Uhr
 Freitag 14:00 bis 17:00 Uhr
 Samstag 09:00 bis 13:00 Uhr
Ganzjährig zu o.g. Zeiten geöffnet.
Bitte die jeweiligen Feiertage beachten!
 Am Bruckwörthweg, Tel 0906 78030

Tierheim Höchstädt

Wertinger Str. 28c
 Tel 09074 3146
 tierheim@tierheim-hoehstaedt.de
 www.tierheim-hoehstaedt.de u. auf FB

■ ÄRZTLICHE VERSORGUNG

Hausarztpraxen

Hausarztpraxis Eichenstraße
 Dr. Jürgen Arnhardt / Dr. Franciska Reiter

Eichenstr. 9, Höchstädt
 Telefon 09074 1555
Dr. Iris Roos / Dr. Klemens Kügel
 Herzog-Philipp-Ludwig-Str. 2, Höchstädt
 Telefon 09074 1208
Dr. Diana Stefan
 Lutzinger Str. 5a, Mörslingen
 Telefon 09074 2022

Frauenarztpraxis

Cornelia Salm-Hoogstraeten
 Herzog-Philipp-Ludwig-Str. 13
 Telefon 09074 91207

Zahnarztpraxen

Rudolf Goletzko
 Bachgasse 4, Höchstädt
 Telefon 09074 1675
Dr. Christian und Lucia Schmidt
 Friedrich-von-Teck-Str. 10, Höchstädt
 Telefon:09074 921140
Dr. Stefan Helber
 Lindensiedlung 25, Schweningen
 Telefon 09070 8477

Tierarztpraxis

Dr. Cosmin Filipoi & Dr. Marius Nilas
 Bgm.-Reiser-Str. 2B, Höchstädt
 Telefon 09074 1653

Defibrillatoren

Höchstädt
 Rathaus, Herzog-Philipp-Ludwig-Str. 10
 Sparkasse, Marktplatz
 Hallenbad, Prinz-Eugen-Straße 12
Deisenhofen
 FFW-Haus, Schulstraße 6
Schwennenbach
 FFW-Haus, Brunnengasse 9
Oberglaueheim
 FFW-Haus, Ahornstr. 2
Sonderheim
 FFW-Haus, Herrengäschen

■ UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE

Migrationsberatung

Termine nach Vereinbarung
 Telefon 09071 514784

Nachbarschaftshilfe

„helfen und helfen lassen“
 Ansprechpartnerin: Tina Seiler
 Montag bis Freitag
 von 08:30 bis 11:15 Uhr
 Telefon 09074 44-44
 nachbarschaftshilfe@hoehstaedt.de

Tafel Höchstädt

Ansprechpartner: Heribert Rossmeisl
 Lebensmittelausgabe für Bedürftige mit rotem Ausweis der Caritas.
 Dienstag von 14.00 bis 15.00 Uhr
 Ort: ehemaliges Feuerwehrhaus,
 Prinz-Eugen-Straße 11, Höchstädt

Asylbeauftragte Stadt Höchstädt

Ansprechpartnerin: Marion Wölfle
 Mo. - Do. 08:15 bis 12:00 Uhr

Telefon 09074 44-28
 marion.woelfle@hoehstaedt.de

Pflegestützpunkt des Lkrs. Dillingen

Mo—Di 9:00—14:00; Do 9:00—17:00;
 Fr. 9:00—12:00 Uhr
 Telefon 09074 79599-60
 Spitalforum, Friedr.-v.-Teck-Str. 9,
 Höchstädt
 pflegestuetzpunkt@landratsamt.dillingen.de

■ NOTRUFNUMMERN

Unfall (Notruf)..... 110
 Feuer und Rettungsstelle 112
 Ärztl. Bereitschaftsdienst 116117
 Apothekennotdienst..... 0800 0022833
 Friedhof..... 09074 956434

Störungsdienste

Wasser Stadt 0171 2784286
 Wasser BRW..... 0800 2790279
 Abwasser Stadt 0171 2784285
 Erdgas Schwaben..... 0800 1828384
 LEW..... 0800 5396380

■ KIRCHEN

Katholische Pfarreiengemeinschaft

Dienstag, Mittwoch und Freitag:
 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr,
 Di + Do: 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
 Telefon Pfarrbüro 09074 1011
 pg.hoehstaedt@bistum-augsburg.de
 www.pg-hoehstaedt.de

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Dienstag 17:00 bis 19:00 Uhr,
 Donnerstag 09:00 bis 12:00 Uhr
 Telefon Pfarrbüro 09074 1207
 pfarrbueo.hoehstaedt.donau@elkb.de
 www.anna-kirche.de

■ RUFBUS

Telefon 09071 7999080
 Alle Fahrpläne finden sie unter www.rufbus.de oder
www.landkreis-dillingen.de/rufbus
 Der Fahrpreis orientiert sich an den Tarifen des öffentlichen Nahverkehrs, auch Zeitkarten für den jeweiligen Streckenabschnitt werden anerkannt.

■ REDAKTION

Marina Eberle, Telefon 09074 44-12
 redaktion@hoehstaedt.de
www.vg-hoehstaedt.de/aktuelles
 3-wöchigen Rhythmus
Mails an: redaktion@hoehstaedt.de

■ NÄCHSTE AUSGABE

Mittwoch, 5. Februar 2025
Redaktionsschluss: Donnerstag, 30. Januar 2025; spätestens 10:00 Uhr

Veranstaltungskalender (Ausführliche Informationen auch unter www.vg-hoechstaedt.de)

Datum	Uhrzeit	Veranstalter	Art der Veranstaltung	Ort
Samstag, 18.01.2025	9:00 Uhr	Kneipp-Kindergarten	Tag der offenen Tür	Kneipp-Kindergarten Deisenhofen
Samstag, 25.01.2025	14:00 Uhr	Kita Adolph Kolping	Tag der offenen Tür	Kita Adolph Kolping Höchstädt
Samstag, 25.01.2025	19:00 Uhr	Schlossfinken	Kappenabend	Nordschwabenhalle
Mittwoch, 29.01.2025	14:00 Uhr	Kath. Seniorenkreis	Seniorennachmittag	Kath. Pfarrheim St. Josef
Sonntag, 02.02.2025	18:00 Uhr	MV Donauklang	Generalversammlung	Musikheim Blindheim
Freitag, 07.02.2025	19:30 Uhr	Schlossfinken	Narrenball	Gemeindehalle Blindheim
Samstag, 08.02.2025	17:00 Uhr	Schlossfinken	Teenie-Dance-Night	Gemeindehalle Blindheim
Sonntag, 09.02.2025	13:30 Uhr	Schlossfinken	Kinderball	Gemeindehalle Blindheim



Impressum

Herausgeber:

Stadt Höchstädt a.d. Donau
Herzog-Philipp-Ludwig-Str. 10
89420 Höchstädt
www.hoechstaedt.de

Verantwortlich / Redaktion:

Bürgermeister Stephan Karg
Marina Eberle
Tel 09074 44-12
redaktion@hoechstaedt.de

Redaktionsschluss:

Donnerstag, 10 Uhr
vor der nächsten Ausgabe

Druck und Werbung:

Altstetter-Druck Tapfheim
Tel 09070 90060

Auflage:

3.200 Stück
Verteilung an alle Haushalte der
Stadt Höchstädt mit Stadtteilen

*Bildnachweis Titelseite Bildband oben:
Markus Komposch, creativeJAM, Dillingen*

Hallenbad Höchstädt

Öffnungszeiten

Wochentag	Uhrzeit	Öffnung
Montag		üblicher Vereinssportbetrieb kein öffentlicher Badebetrieb
Dienstag	17:30 – 21:30 Uhr	Familienschwimmen
Mittwoch	17:30 – 21:30 Uhr 19:00 – 19:30 Uhr	Familienschwimmen Wassergymnastik des Kneipp-Vereins (eingeschränkter Badebetrieb)
Donnerstag, Warmbadetag	15:30 – 16:30 Uhr 16:30 – 20:30 Uhr	Eltern- und Kleinkinderschwimmen Familienschwimmen
Freitag	17:30 – 21:30 Uhr	Familienschwimmen
Samstag	14:00 – 18:00 Uhr	Familienschwimmen
Sonntag	09:00 – 12:00 Uhr	Familienschwimmen

Wichtiger Hinweis

Anzeigen in „Unser Höchstädt PLUS“

Für den Inhalt und die Veröffentlichungen im nachfolgenden Anzeigenteil ist einzig der jeweilige Verfasser und nicht die Stadt Höchstädt verantwortlich.

Werbeanzeigen können ausschließlich über Altstetter-Druck Tapfheim gebucht werden. Telefon 09070 90060

■ Unser Höchstädt PLUS

Erscheinungstermine:

- ◆ 5. Februar 2025
- ◆ 26. Februar 2025
- ◆ 19. März 2025

Redaktionsschluss ist immer donnerstags spätestens um 10:00 Uhr vor Erscheinung